

KIPPE

Die erste Karlsruher Kneipen-

Zeitung

März 2010 / 16. Jahrgang

Frühlingserwachen

Und wieder ist es soweit: die kalte dunkle Jahreszeit weicht dem Frühling, oder auch Hurra, Hurra, der Lenz ist da! Auch bei uns: hah, der Winter kann sich mal verziehen! Unglaublich frühlingshaft starten wir in dieser KIPPE-Zeitung in die milde Jahreszeit: Johann Wolfgang hat uns extra ein Gedicht geschrieben und Hansi hat uns eine KIPPE-Regel gedichtet. Wenn man ganz genau hinriecht, duftet sogar das Papier dieser Lektüre leicht blumig.

Aber auch in der KIPPE lenzt es allenthalben: die Live-Musik wird frühjahrs-rockig, der Frühlings-Hammer kommt unnachgiebig zu Einsatz, die KIPPE-Bedienungen sind ausnahmslos wohlriechend und sogar Hansi hat die Socken gewechselt. Möglicherweise wird beim KIPPE-Quiz eine ausgeklügelte Frühlingsfrage gestellt werden und unser Biergarten wird sich selbstverständlich schon bald wieder besonders frühlingsmäßig präsentieren.



Gottesauerstraße 23
76131 Karlsruhe
Telefon 0721-697829
www.die-kippe.de

Live-Musik im März

Freitags- und/oder samstags ab ca 21 Uhr spielt in der KIPPE eine Live Band. Der Eintritt ist natürlich wie immer frei. Was Ihr im März zu hören und zu sehen kriegt, erfahrt Ihr hier:

Samstag, 5.3.:

ON THE ROCKZ

Die Karlsruher Band On The Rockz spielt noch echten Handmade-Rock, wie er heute eher selten ist. Ihr Repertoire besteht aus Songs von AC/DC, The Who, den Beatles und Co bis hin zu 80er-Hits von Judas Priest, U2 oder Billy Idol, aber auch Alternative-Rock von u.a. Green Day oder System Of A Down und genauso auch Wave-Klassiker in eigenen Arrangements: Keyboards und Synthies wurden einfach gegen Gitarren eingetauscht – was ihren Unplugged-Gigs in der Kippe und dem Café Emaille nur entgegenkommt!

Freitag, 12.3.:

SCHNAPS IM SILBERSEE

Schnaps im Silbersee sind Julia Neukam an der Geige, Peter Wolter an der akustischen Gitarre und beide am Mikrofon.

Zusammengefunden hat das Duo Mitte 2006 und seitdem diverse Auftritte in Klubs, auf Festivals und wenn die Sonne schien auch mal auf der Strasse absolviert.

Der erklärte bunte Stil des Duos rangiert im weiten Feld der Liedermacherei, sie wollen Geschichten erzählen, zum Lachen bringen, Fragen fragen und vor allen Dingen: unterhalten. So entsteht ein fliegender Wechsel von ausgelassenem Gegröle und anspruchsvollen Interpretationen, selten ohne feindeutige Zwischentöne und immer in engem Kontakt zum Publikum.

Musikalische Einflüsse sind neben kurzen Ausflügen zu Jazz und Blues vor allem die folkloristischen Traditionen aus Irland und Deutschland.

Samstag, 13.3.:

ACOUSTIC COLOURS

Ein deutscher Gitarrenspieler und eine Musikerin aus Italien, die eine klassische Musikausbildung auf der Querflöte mitbringt. Elsa Ruiba und Stephan Griefingholt präsentieren auf „Acoustic Colours“ die eher warme Variante südamerikanischer Musik, ohne dass sie sich eigens zu dieser geographischen Nuance bekennen.

Doch schon die Kombination der Gitarre mit der eher seltenen Altquerflöte verleiht der CD jenen warmen, gut gelaunten Charme, der das Blut blitzschnell auf Betriebs - Temperatur bringt.

Samstag, 20.3.:

DOUBLE MALT

Stücke aus eigener Feder, mit viel Gefühl und tiefsinnigen Texten oder einfach nur starken Grooves fordern zum Zuhören, Nachdenken aber auch zum Feiern auf.

Cover-Songs werden neu interpretiert und reißen das Publikum sofort mit. Harte Rhythmik und knallige Soli wie aus „Rebell Yell“ von Billy Idol lassen staunen, was mit zwei akustischen Gitarren alles möglich ist. Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, dass sich Double Malt sowohl in kleineren Locations als auch auf größeren Bühnen zu Hause fühlt.

Gerade die Abwechslung der lauten und leisen Töne, die Mischung aus Cover und eigenen Stücken sind das Geheimrezept von Double Malt.

Samstag, 27.3.:

HAP

"HAP", das sind drei Musiker, die in ihren Cover-Noncover-Versionen bekannter Songs, von Elvis bis Clapton und von den Stones bis Santana, ihren ganz persönlichen Stil einbringen. Sie präsentieren eine breite Mischung aus Rock und Blues, mit viel musikalischer Freiheit und Kreativität.

Spätestens nach den ersten Songs wird man verwundert aufhorchen und verlangt nach mehr. HAP – get yer ya-ya's on!

Das KIPPE-Logik-Rätsel

Frühlings-Sudoku mit zwei eindeutigen Diagonalen

In jeder waagerechten Zeile, jeder senkrechten Spalte, jeder der beiden großen Diagonalen und in jeder der durch fette Linien abgegrenzten Teilflächen sollen die Buchstaben A, C, E, I, K, L, O, S, T vollständig untergebracht werden. Die Buchstaben in den

gekennzeichneten Feldern in der angegebenen Reihenfolge ergeben dann das Lösungswort. Zu gewinnen gibt es diesmal dreimal je einen Gutschein über ein Hammer-Essen mit einem Getränk.

Einsendeschluss ist der 25. März 2010.

			1				E	A
T	C			K			I	8
		A		I	S			
	7	E	O				S	
			I		4	L		3
K					L	6		
A		C		2			L	
		T	A					
			5			E		

Lösungswort: _____

Einfach effizient!

Als ich mit einigen Klienten letzte Woche in einem vornehmen Restaurant gegessen habe, bemerkte ich, dass der Kellner in seiner Hosentasche einen Löffel mit sich herumtrug. Mir kam das schon ein wenig seltsam vor, aber ich habe mir nichts dabei gedacht. Später stellte ich aber fest, das alle anderen Kellner ebenfalls einen Löffel bei sich trugen.

Als unser Kellner vorbeikam um unsere Bestellung aufzunehmen, mußte ich ihn fragen. "Warum tragen Sie einen Löffel in der Hosentasche?" Nun erzählte er: "Andersen Consulting war neulich bei uns, um unsere Geschäftsprozesse zu untersuchen. Nach vielen Monaten und noch mehr Analysen haben Sie festgestellt, dass unsere Gäste 3 Löffel pro Stunde pro Tisch auf den Boden fallen lassen. Um darauf vorbereitet zu sein, tragen wir alle jetzt Löffel in der Tasche, müssen nicht jedesmal in die Küche gehen und sparen dadurch fast 1,5 Stunden pro Schicht." Er war kaum mit seiner Erzählung fertig, schon machte es Ping hinter uns und er ersetzte den gefallenen Löffel durch den aus seiner Tasche. "Ich werde beim nächsten Gang in die Küche einen neuen Löffel holen", sagte er stolz, statt jetzt dafür in die Küche rennen zu müssen". Ich

war beeindruckt. "Danke", sagte ich, "ich mußte einfach fragen". "Kein Problem", erwiderte er und nahm unsere Bestellung weiter auf.

Dann bemerkte ich einen dünnen schwarzen Faden, der aus seinem Hosenschlitz herausschaute. Zuerst habe ich mir nichts dabei gedacht, aber mußte zu meinem Erstaunen feststellen, dass alle Kellner ebenfalls einen schwarzen Faden am Hosenschlitz hatten. Fast vor Neugier platzend mußte ich wieder eine Frage stellen. "Ach ja", sagte er diesmal etwas leiser, "nicht allzu viele Leute sind so aufmerksam. Aber Andersen hat auch herausgefunden, dass wir in der Toilette Zeit sparen können". "Wie das?", fragte ich. "Sehen Sie, dieser Faden wird an unser, ähhh, Ding gebunden, und wenn wir müssen, können wir es sozusagen ohne Hände herausziehen und müssen uns dann die Hände nicht waschen. Damit ersparen wir über 90% der Zeit, die im Waschraum verbraucht wird". "Ja, das macht schon Sinn", meinte ich, sah aber ein Problem dabei. "Wenn Sie es mit dem Faden herausziehen, wie stecken Sie es aber wieder rein"? "Na ja", meinte er, "ich weiß nicht wie die anderen es machen, aber ich benutze den Löffel".

Fundgrube

Liegengebliebenes vom letzten Monat

Immer wieder bleiben Kleidungsstücke oder sonstige Gegenstände in der KIPPE liegen. Manche werden früher oder später wieder abgeholt, andere liegen monatelang rum bis sie dann irgendwann fachgerecht von uns entsorgt werden müssen - also meldet euch rechtzeitig.

Im Moment liegt bei uns rum:

- schwarze Sweatjacke
- schwarze Base-Cap
- blaues Halstuch
- 2 Taschen-Schirme
- alles, was von den unüberschaubaren Mengen an Handschuhen, Schals und Mützen Ende März noch übrig ist, wird dann der Altkleidersammlung zugeführt

Also, wenn Euch jetzt von dem Kram irgendwas bekannt vorkommt, dann sagt einfach am Tresen bescheid und ihr kriegt's zurück.

Impressum

Herausgeber:
Gaststätte KIPPE
Gottesauerstraße 23
Tel.: 0721-697829
www.die-kippe.de

Erscheinungsweise:
Immer wenn sie fertig ist,
wahrscheinlich monatlich.

Mitgewürdigt haben:
das KIPPE-Team
und natürlich Gäste

Druck:
Fischer Schnell Druck



Fischer
Schnell Druck

Fischer Schnell Druck
Seubertstraße 8 · 76131 Karlsruhe ·
Tel.: 0721-692547
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 9.00 - 13.00
und 14.30-18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Wir machen:

Kopien • von DIN A 4 auf DIN A 2 • Diplomarbeiten
EDV-Handbücher • Farbkopien
Laserausdruck von Diskette • Vereinsbroschüren

Rückblick...

...auf das Getränk des Monats Februar



Nicht, dass jetzt jemand denkt, wir hätte schmutzige Gedanken! Nee, das ist lediglich das Getränk des Monats Februar, die XXL-Latte, garniert mit zwei gekochten Eiern. Lecker Frühstück, gä?!

Und dazu noch der meistzitierte Spruch des letzten Monats:



Gast (meist weiblich):

"Ich hätt gern 'ne XXL-Latte."

Bedienung (männlich):

"Joh ... und was willschd tringe?"

JEDEN
MONTAG-
ABEND
AB 21 UHR!
KIPPE-QUIZ

Süßer Hammer

IM MÄRZ

Quark-
Nockerl
auf
Vanillespiegel
mit
roter Grütze

GETRÄNK DES MONATS

MÄRZ



SCHWARZ- WÄLDER SCHOK

HEIßE SCHOKOLADE
MIT KIRSCHSIRUP -
GARNIERT MIT VIEL
SAHNE,
SCHOKOFLOCKEN &
COCKTAILKIRSCHEN

gegen Aufpreis auch mit
Kirschwasser erhältlich...

leckerer aus unserer
Speisekarte:

Nicht nur für Analfabethen

Kartoffel- ABC

knusprig frittierte
Kartoffelbuchstaben

KIPPE-Regel im März

*Wenn es riecht auf
den Aborten,
wird es Frühling
allerorten.*



Die Gewinner vom letzten Logik- Rätsel,

also von je einem Gutschein
über ein Hammer-Essen mit
einem Getränk heißen:

Katja Renner

Cornelia Bürkin

Nadine Mangler



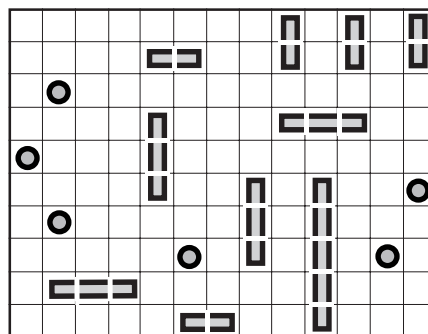
Die Gewinner

vom letzten
Irgendwas-Rätsel:

1. Maximilian Korndörfer
2. Tina Gehrman
3. Martina Collet
4. Elly Reich
5. Florian Demakv
6. Sabine Koch
7. Simon Lavinger
8. Rolf Nonnenmacher
9. Robert Schönfeld
10. Clemens Berkman



Die Lösung vom letzten Logik-Rätsel:



Und noch die Lösung vom letzten Irgendwas-Rätsel:

WINTER-HAMMER

Was gibt's zu gewinnen?

Unter allen richtigen Einsendungen werden folgende Preise verlost:

1. Preis:

3 Gutscheine für unser Hammer-Essen

2. Preis:

2 Gutscheine für unser Hammer-Frühstück

3.- 10. Preis:

Je ein Getränk nach Wahl

Die Lösung, wie immer auf einen Kuh-Pong schreiben und ab damit in die Kuh-Pong-Box (hängt im Vorraum zum Klo) oder einfach am Treisen abgeben.

Kuh-Pongs gibt übrigens da, wo es auch die Kippe-Zeitung gibt - am Zeitungsständer in der ehemaligen Telefonkabine neben der Eingangtür und im Toilettenvorraum! Natürlich könnt ihr auch jeden x-beliebigen anderen Zettel benutzen, Hauptsache, ihr macht mit!

Außerdem kann auch per e-mail an sämtlichen Rätseln teilgenommen werden. Auch Kleinanzeigen und Leserbriefe können selbstverständlich per e-mail aufgegeben werden. Einfach auf unserer Homepage (www.die-kippe.de) auf Kontakt klicken.

Bitte beachtet in jedem Fall den Einsendeschluss, der übrigens für sämtliche Zuschriften gilt. Einsendungen nach dem 25. können leider nicht mehr berücksichtigt werden.



Das KiPPE-Irgendwas-Rätsel

Die unter den Spalten der Rätselgrafik aufgelisteten Buchstaben müssen in die darüber liegenden Kästchen eingetragen werden.

Zeilenweise von oben nach unten gelesen, ergibt sich dann ein KIPPE-Ausspruch. Viel Spaß.

D				H						I		
F					L						T	
	E			K						R		
		L					H					
E	R	U	I	N	G	P	N	E	M	F	E	M
D	H	R	E	H	i	S	M	A	R	I	S	R
	E	R			A	I	P	G		M		U
						M		E				

Lösungs-Kuh-Pong

(kann aber notfalls auch für sonstige Einsendungen verwendet werden, gä?!)

Rätsellösung: _____

Name: _____

März

*Es ist ein Schnee gefallen,
Denn es ist noch nicht Zeit,
Dass von den Blümlein allen,
Dass von den Blümlein allen
Wir werden hoch erfreut.*

*Der Sonnenblick betrüget
Mit mildem, falschem Schein,
Die Schwalbe selber lüget,
Die Schwalbe selber lüget,
Warum? Sie kommt allein.*

*Sollt ich mich einzeln freuen,
Wenn auch der Frühling nah?
Doch kommen wir zu zweien,
Doch kommen wir zu zweien,
Gleich ist der Hammer da.*

frei nach Johann Wolfgang von Goethe
(1749 - 1832)

Alle Hammer-Essen kosten 3,90 Euro.

Wenn Ihr ein Getränk dazu bestellt, gewähren wir Euch einen Rabatt von
1 Euro, somit kostet das Hammer-Essen nur noch **2,90** Euro.

KIPPE - WO SONST

